

A n t r a g

der PDS-Fraktion

Installation von Zeitanzeigen an Ampelanlagen im Stadtgebiet

1.

Der Stadtrat spricht sich dafür aus, dass die Ampelanlagen im Stadtgebiet mit Zeitanzeigen für die Dauer der Rotphase ausgestattet werden. Dies ist ein wirksamer und konkreter Beitrag zum Klimaschutz.

2.

Der Bürgermeister wird beauftragt, eine Kostenkalkulation und ein Realisierungskonzept zur Umsetzung des Punktes 1 erstellen zu lassen. Bei der Kostenkalkulation ist die mögliche Kostenbeteiligung Dritter zu prüfen und zu berücksichtigen. Das Realisierungskonzept kann ein Pilotphase und eine stufenweise Installation der Zeitanzeigen an Ampelanlagen beinhalten. Die Kostenkalkulation und das Realisierungskonzept sind dem Stadtrat bis zum **30. September 2007** vorzulegen.

Begründung:

Eine Ursache für den Klimawandel (Erderwärmung) ist der hohe Ausstoß von Kohlendioxyd, auch gerade durch den Betrieb von Kraftfahrzeugen. In allen Bereichen, so auch in der Stadt Arnstadt, müssen Anstrengungen übernommen werden, um den Ausstoß an Kohlendioxyd zu vermindern.

Eine Möglichkeit ist das Abstellen der Motoren von Kraftfahrzeugen während der Rotphase an Ampeln.

In Abhängigkeit vom Motortyp wird bereits nach zehn Sekunden Abschaltdauer der Kraftstoffverbrauch und damit der Ausstoß von Kohlendioxyd reduziert. Um hier für die Kraftfahrzeugführer einen Anreiz und eine Orientierung zu schaffen, ist die Installation von Zeitanzeigen an den Ampelanlagen für die Dauer der Rotphase ein wirksames und geeignetes Mittel.

Um ein solches Projekt umzusetzen, ist zunächst eine Kostenkalkulation zu erstellen. Dabei sind auch mögliche Kostenbeteiligungen Dritter zu berücksichtigen.

Im Realisierungskonzept sind alle Maßnahmen zur Umsetzung des Projektes aufzunehmen. Ob dabei eine Pilotprojektphase und ein Stufenplan zur Anwendung kommen, muss im Ergebnis der Kostenkalkulation und der Projektuntersuchungen noch entschieden werden.

Für die Fraktion

Steffen Dittes
Fraktionsvorsitzender